Spritzgießmaschinen

Artikel vom **6. Juni 2018**
Spritzgießmaschinen



Als erster koreanischer Anbieter stellte Woojin Plaimm seine Maschinenbaureihen »developed in Europe« vor. Seit 2014 führt das Unternehmen die Spritzgießtechnik vom Industriestandort Korea mit europäischen Maschinen- und Werkzeugkonzepten am Forschungs- und Entwicklungsstandort Leobersdorf zusammen. Seit 2016 dient der Standort in Leobersdorf auch als Service- und Vertriebszentrale für Europa. Ein Highlight ist die neue, vollhydraulische Baureihe »DL-A5«. In platzsparender Zweiplattentechnik deckt sie ein sehr breites Spektrum der Schließkräfte von 4500 bis 40.000 kN ab. Zudem geht der Hersteller mit einer umfassenden Optionsliste auf zahlreiche Besonderheiten der Werkzeugtechnik, Automation oder der zum Einsatz kommenden Materialien ein. Serienmäßig sind die Maschinen mit einer servohydraulischen Antriebseinheit ausgestattet. Dies ermöglicht einen niedrigen Energieverbrauch, da die servohydraulische Leistung nur dann abgerufen wird, wenn in der Maschinenachse verfahren wird. Bei der »DL-A5 650«, einer hydraulischen Zweiplatten-Maschine mit 6500 kN Schließkraft, liegt beispielsweise die Trockenlaufzeit bei unter drei Sekunden. Diese deutlich verbesserte Energieeffizienz hat Gründe: In der

Konstruktion wurden u. a. die Hydraulikelemente für schnelles Einspritzen sehr nahe am hydraulischen Spritzzylinder und die Servopumpen sehr nahe am Ölspeicher positioniert. Diese Anordnung reduziert den Energiebedarf. Für die Bewegungen der Spritzaggregate sorgen kraftvolle Doppelzylinder mit linear geführten Abstützungen. Sie gewährleisten schnelle, positionsgenaue und exakte Bewegungen. Ein effizientes Zweiplattenschließsystem sorgt für kraftvolle und dosierte Bewegungen und schnelles Öffnen und Schließen im Zyklus. Außerdem werden genannt: sensorische Wegmesssysteme, das FEM-optimierte Holmdesign sowie großzügige Werkzeugaufspannmaße, lichte Holmweiten und eine automatische Holmzieheinrichtung.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag